Hamburg

Europa Passage Hamburg



Das Projekt

Im Stadtzentrum von Hamburg wird auf einer Fläche von ca. 12.000 m² die größte Einkaufspassage Hamburgs, die EuropaPassage, errichtet.
Auf ca. 7.700 m² sind 6 Untergeschosse mit Aushubtiefen von ca. 24 m unter Gelände vorgesehen, auf der Restfläche 3 Untergeschosse mit Aushubtiefen von ca. 13 m.

Die komplette wasserdichte Baugrube wurde auf der Grundlage eines Nebenangebotes beauftragt. Die Baugrubenumschließung erfolgte wegen des hohen Grundwasserstandes mit einer Schlitzwand mit 0,80 m Dicke und bis zu 42 m Tiefe. Die horizontale Dichtung bildet der anstehende Glimmerton, in den die Schlitzwand 2 m einbindet. Die Aussteifung des wegen der Nachbarbebauung verformungsarmen Verbaus erfolgte im Bereich der tiefen
Baugrube in der 1. Lage als vorgespanntes horizontales Stahlfachwerk und in den weiteren 5 Lagen als Teildeckel aus Stahlbeton als Bestandteil des endgültigen Bauwerks, wobei die oberen beiden Teildeckel vorgespannt wurden.

Zur Auflagerung der Teildeckel wurden Bohrpfähle d = 120 cm bis in 45 m Tiefe mit eingestellten Primärstützen hergestellt. Diese Primärstützen dienen neben den Gewi- Pfählen auch zur Auftriebssicherung des endgültigen Bauwerks.

Eckdaten

Bauzeit:	08/2003 - 12/2004
Auftragssumme (netto):	13.300.000 EUR

Auftraggeber

Alida Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG
vertreten durch Allianz Immobilien GmbH,
Stuttgart

Ausführende Einheit

Implenia Spezialtiefbau GmbH
Geschäftsstelle Hamburg
Heidenkampsweg 81
20097 Hamburg
Tel.: +49 40 22 92 57 0
hamburg.spezialtiefbau@implenia.com

Technische Daten

Erdarbeiten

210.000 m³	Masse

Verbauarbeiten

22000 m²	Schlitzwand (d = 0,8 m, l bis 42 m)

Ankerarbeiten

206 Stck	Anzahl
50 m	Tiefe

Bohrarbeiten

105 Stck	Bohrpfähle (d= 1,20 m, l bis 45 m) mit Primärstützen